



Wichtig: Der Antrag ist ordnungsgemäss ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit den auf Seite 3 genannten Beweisstücken einzureichen, da er anderenfalls von unseren Dienststellen nicht bearbeitet werden kann.

I. ANGABEN ZUM ANTRAGSTELLER			
Versichertennummer - AHV-NR.: 756.			
Name:		Vorname:	
Geburtsdatum:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> W <input type="checkbox"/> M	Staatsangehörigkeit: in der Schweiz seit dem:	
Personenstand (ledig, verheiratet, getrennt, geschieden, in eingetragener Partnerschaft lebend, verwitwet): seit dem:			
Genehmigung: gültig ab dem:		Gewünschte Korrespondenzsprache: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> französisch <input type="checkbox"/> italienisch	
Adresse (Strasse/Nr.):			
PLZ:	Ort:	Kanton:	
Telefon:		E-Mail:	
II. DERZEITIGER ARBEITGEBER			
Mitglied Nr.: -		Firmenname:	
Arbeitsstätte (Strasse/Nr./PLZ/Ort):			
Kanton:	Datum der Einstellung:	Datum der Vertragsbeendigung:	
Gehalt: mehr als 630.-/Monat: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Arbeit auf Abruf/unregelmässig			
Der Arbeitgeber bestätigt, dass er der Hauptarbeitgeber des Antragstellers ist, und verpflichtet sich, uns über alle Änderungen bezüglich seines Arbeitnehmers so schnell wie möglich zu unterrichten.			
Ort und Datum: Unterschrift und Stempel des Arbeitgebers:			
III. ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUM ANTRAGSTELLER			
Letzte Familienzulagen bezogen			
<input type="checkbox"/> vom Antragsteller <input type="checkbox"/> vom Ehepartner <input type="checkbox"/> von sonstigen:		<input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> bis zum: Kanton:	
IV. VORHERIGER ARBEITGEBER ZUM ANTRAGSTELLER			
Firmenname des Arbeitgebers:		Datum der Vertragsbeendigung:	
Adresse (Strasse/Nr./PLZ/Ort):			
V. ANGABEN ZUM EHEGATTEN/LEBENSPARTNER (nur auszufüllen, wenn der Antragsteller in Partnerschaft lebt)			
Name:		Vorname:	
Geburtsdatum:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> W <input type="checkbox"/> M	Genehmigung: gültig ab dem:	
AHV-NR.: 756.		Staatsangehörigkeit: in der Schweiz seit dem:	
Personenstand (ledig, verheiratet, geschieden, in eingetragener Partnerschaft lebend, verwitwet): seit dem:			
Adresse (Strasse/Nr./PLZ/Ort):			
Telefon:		E-Mail:	
<input type="checkbox"/> Arbeitnehmer <input type="checkbox"/> Selbständiger <input type="checkbox"/> arbeitslos <input type="checkbox"/> Rentner <input type="checkbox"/> krank/verunfallt <input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig			
seit dem: bis zum (sofern zutreffend):			
Firmenname des Arbeitgebers oder des Selbständigen:		Das Gehalt ist niedriger als das des Antragstellers: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Arbeitsstätte (Strasse/Nr./PLZ/Ort):			



VI. ANGABEN ZU DEN KINDERN

Kinder unter 16 Jahren – Kinder unter 25 Jahren in Ausbildung oder Studium – Kinder unter 20 Jahren ohne Arbeitseinkommen wegen Krankheit oder Gebrechen

<ul style="list-style-type: none"> Namen und Vornamen des Kindes AHV-NR.: (diese finden Sie auf der Krankenversicherungskarte Ihrer Kinder) 	Geburtsdatum	Verwandschaftsgrad mit dem Antragsteller						Anschrift, an der das Kind überwiegend lebt (falls abweichend von der des Antragstellers)
		Aus jetziger Ehe	Aus früherer Ehe	Nicht ehelich	Des Partners	Adopt. od. aufgeno.		
1. AHV-NR.: 756.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. AHV-NR.: 756.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. AHV-NR.: 756.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4. AHV-NR.: 756.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5. AHV-NR.: 756.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6. AHV-NR.: 756.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

VII. ANDERER ELTERNTEIL (nur auszufüllen, wenn abweichend vom derzeitigen Ehegatten / Lebenspartner oder wenn der Antragsteller allein lebt)

Betroffene Kinder: Alle oder Kind 1 Kind 2 Kind 3 Kind 4 Kind 5 Kind 6

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: Staatsangehörigkeit: _____ in der Schweiz seit dem:

Geschlecht: W M Genehmigung: _____ gültig ab dem: AHV-NR.: 756.

Personenstand (ledig, verheiratet, geschieden, in eingetragener Partnerschaft lebend, verwitwet): _____ seit dem:

Adresse (Strasse/Nr.): _____

Arbeitnehmer Selbständiger arbeitslos Rentner krank/verunfallt nicht erwerbstätig
seit dem: bis zum (sofern zutreffend):

Firmenname des Arbeitgebers oder des Selbständigen: _____

Arbeitsstätte (Strasse/Nr./PLZ/Ort): _____

Grund, aus dem dieser Elternteil keine Familienzulagen beziehen kann: ohne Arbeitseinkommen nicht Inhaber der elterlichen Sorge
 lebt die meiste Zeit nicht mit dem Kind zusammen Sonstiges: _____

Anmerkungen/Zusatzinformationen: _____

Der Unterzeichner bestätigt, dass er alle Fragen vollständig und wahrheitsgetreu beantwortet hat, und erkennt vorbehaltlos das Recht der Ausgleichskasse an, ihn im Falle unrechtmässig ausgezahlter Familienzulagen persönlich zu belangen.

Der Unterzeichner des Antrages verpflichtet sich, uns sofort über alle Änderungen seiner familiären oder finanziellen Situation zu unterrichten, die möglicherweise eine Änderung seines Rechtes auf Familienzulagen bedeuten.

Ort und Datum: _____ Unterschrift des Antragstellers: _____

EINZUHALTENDE VERFAHREN UND VORSCHRIFTEN

Alle für die Bearbeitung Ihres Antrages notwendigen Unterlagen sind obligatorisch beizufügen.

Dieser Antrag auf Familienzulagen darf nur bei einer einzigen Kasse gestellt werden, es sei denn, es handelt sich um einen interkantonalen Unterschiedsbetrag, der mittels des entsprechenden Formulars bei der Kasse des Nichterstandsanspruchsberechtigten zu beantragen ist.

Sämtliche Formulare stehen unseren Kunden in unserem Internetauftritt zur Verfügung (www.cifa.ch). Die Anträge sind in der Reihenfolge gemäss Bundesgesetz über Familienzulagen zu stellen, und zwar in dieser Reihenfolge:

1. Von der Person mit Arbeitseinkommen
2. Von der Person, die das elterliche Sorgerecht hat
3. Von der Person, die überwiegend mit dem Kind zusammenlebt
4. Von der Person, die in dem Kanton des Wohnsitzes des Kindes arbeitet
5. Von der Person, die das höhere AHV-pflichtige Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit erzielt
6. Von der Person, die das höhere AHV-pflichtige Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit erzielt

Die Unterzeichner des Antrages verpflichten sich, uns sofort über alle Änderungen ihrer familiären oder finanziellen Situation zu unterrichten, die möglicherweise eine Änderung ihres Rechtes auf Familienzulagen bedeuten (Umzug, Heirat, faktische oder offizielle Trennung, Scheidung, Geburt eines neuen Kindes, Arbeitgeberwechsel oder Beschäftigungsgrad, Krankheit oder Unfall).

Alle unterbliebenen Informationen, die zu einer Änderung des Rechtes auf Leistungen haben und zur unrechtmässigen Auszahlung von Familienzulagen führen, ziehen eine Rückforderung nach sich.

Durch Stempel und Unterschrift unter das Formular bestätigen die Arbeitgeber offiziell die Angaben ihres Arbeitnehmers und verpflichten sich, uns alle diesbezüglichen Änderungen mitzuteilen, insbesondere eine Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

Dies ermöglicht uns eine effizientere Überprüfung der Akten und eine Reduzierung der Bitten um zusätzliche offizielle Schriftstücke und Unterlagen.

FÜR DIE PRÜFUNG DES ANTRAGES ERFORDERLICHEN UNTERLAGEN

1. Begünstigter mit Wohnsitz in der Schweiz:

- Kopie des Familienbüchleins, des Familienzertifikats und die Verfügung des Friedensgerichts betreffend der gemeinsamen elterlichen Sorge
- Kopie der Studienzertifikate für Kinder ab 15 Jahren die in der nachobligatorischen Ausbildung sind, sowie die Schulabschlussbestätigung der obligatorischen Schule für 15 jährige Kinder

Gegebenenfalls:

- Kopie des Trennungs- oder Scheidungsurteils – Seiten, in denen das Obhutsrecht, das Sorgerecht und der Wohnort der Kinder genannt werden
- Kopie der Anerkennungsscheine, Adoptionsurteile oder Urteile über die Aufnahme zur Adoption

2. Begünstigter mit Wohnsitz im Ausland:

- Kopie des Familienstammbuchs oder der Geburtsurkunden der Kinder und der Heiratsurkunde
- Kopie der Aufenthaltsberechtigung der Kinder und des anderen Elternteils
- Bestätigung der Familienzulagenkasse im Ausland
- Kopie der Studienzertifikate für Kinder ab 15 Jahren die in der nachobligatorischen Ausbildung sind, sowie die Schulabschlussbestätigung der obligatorischen Schule für 15 jährige Kinder

Gegebenenfalls:

- Kopie des Trennungs- oder Scheidungsurteils (einschließlich der Scheidungskonvention)
- Kopie der Anerkennungsscheine, Adoptionsurteile oder Urteile über die Aufnahme zur Adoption

FRAGEN?

Sie erreichen uns per E-Mail oder per Telefon unter:

- allocationsfamiliales@cifa.ch
- 026 552 66 60